Kirche im hr

11.10.2020 um 07:15 Uhr
hr3 MOMENT MAL



Ein Beitrag von
Christina Ellermann,
Pastoralreferentin an der Edith-Stein-Schule in Darmstadt

Ruht ein wenig aus!

Moderator/in: Bei uns in Hessen sind ja gerade Herbstferien und viele Schülerinnen und Schüler genießen die freie Zeit nach den doch ziemlich anstrengenden vergangenen Wochen. Wegen der Corona-Pandemie musste nämlich einiges an Lernstoff nachgeholt werden. Heute ist nun Ferienhalbzeit und wir können mal ein kleines Resümee ziehen, wie die Ferien bisher so waren und was vielleicht noch in der kommenden Woche ansteht. Ich frage heute mal Christina Ellermann von der katholischen Kirche: Du bist ja auch Lehrerin an einer Schule in Darmstadt: Wie waren deine Ferien bisher, genießt du sie?

Ja! Ich bin wirklich gern Lehrerin. Aber ich habe die Ferien wirklich selten so gebraucht und genossen wie jetzt. Die Anspannung der letzten Wochen war groß: Da musste ich mich erst mal runterfahren, und ich habe ein paar Tage gebraucht, bis ich entspannen konnte.

Und was oder wer hat dir dabei geholfen?

Das waren ganz konkret meine Schwester und ihr Freund: Die haben angeboten, dass unsere beiden Mädchen mal bei ihnen übernachten können. Für mich ist das immer erst mal komisch, wenn es zuhause plötzlich ganz ruhig ist. Aber dann habe ich das auch genossen. Mein Mann und ich haben uns nichts vorgenommen, und das war sehr erholsam. Und ich habe seit Ewigkeiten

mal wieder ganz lang ausgeschlafen. Das hat mir sehr gut getan.

Und hast du schon Pläne für die letzte Ferienwoche?

Leider muss ich noch einige Klausuren korrigieren. Aber ich freue mich auch sehr auf zwei Ausflüge, die wir mit unserem Mädchen planen. Und ich habe mir nochmal so eine kleine Auszeit nur für mich vorgenommen. In der Bibel sagt Jesus zu seinen Jüngern mitten im allergrößten Trubel: *„Ruht ein wenig aus!“ (Markus-Evangelium 6,31)* Mir hilft das jetzt gerade sehr: Ich darf mich auch ausruhen, mal raus aus der Hetze des Alltags und wieder neue Kraft tanken. Und gerade in so Momenten des Aufatmens kann ich auch wieder Gott begegnen.